

Haushaltrede 2022

SPD Neuenbürg
21.11.21

Werner Hess

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung
mit unserem Bürgermeister Martin,
meine Kolleginnen und Kollegen des Rats.

Das Jahr 2021 ist wie im letzten Jahr geprägt von den Belastungen und Folgen der Pandemie. Im Sommer hoffte man noch auf Besserung der Lage, aber jetzt schlägt sie mit aller Macht zurück.

Den Spielraum unserer Finanzen zeigt unser Haushalt.
Um ein Minus auszugleichen müssen wir auf unsere Rücklagen zurückgreifen,
welche stehdich abnehmen.

Die Sanierung des Stadthallenbodens hat gut funktioniert, danke an das Bauamt..

Unserer Wasserkraftanlagen zur Stromerzeugung laufen derzeit.
Nächstes Jahr soll das Badwehr erneuert werden, Finanzmittel stehen bereit.
Stromerzeugung mit Wasserkraft sehe ich in der Energiewende noch wichtiger an als die
Windkraftanlagen, denn sie laufen immer.
Wir sollten prüfen ob noch weitere Anlagen an Enz und Eyach entstehen können.
Unsere Frage wäre, warum fördert Bund und Land solche erneuerbare Energien nicht ?

Nach Sanierung der Bahnhofstrasse und der Wildbaderstrasse steht nächstes Jahr die
Pforzheimstrasse auf dem Plan.
Hier müssen wir sicher alle mit erheblichen Verkehrseinschränkungen rechnen.

In unseren schönen Freibad hatten wir, auch in Zeiten der Pandemie, eine zufriedenstellende
Saison.
Schwimmen bringt Spass und fördert die Gesundheit.
Der Belegschaft gilt unser Dank..

Eine gute Ausstattung unserer Feuerwehr ist auch für die Zukunft wichtig.
Die neue Drehleiter und der Gerätewagen-L2 stehen an.
Unsere Dennacher-Abteilung kann mit ihrem neuen Löschfahrzeug MLF schon arbeiten.
Vielen Dank an alle Arbeitgeber, die unsere Feuerwehrangehörige beim Einsatz von der Arbeit
freistellen, wie die Ehrung bei der Firma Star zeigte. Unsere Stadt als Teil der Feuerwehr sollte
auch ein Vorbild sein, das Feuerwehrgesetz regelt dies.

Man sah in diesem Sommer wie wichtig im Katastrophenfall Sirenen sind, um die Bevölkerung
rechtzeitig zu warnen, Finanzmittel wurden eingestellt.

Dringlich finden wir die Erneuerung der Enzmauer im Bereich der Wildbaderstrasse.
Eine gute Abstimmung zwischen Wasserwirtschaftsamt - Strassenbauamt des Landes fehlt.

Nachdem die Restaurierung der Stadtkirche demnächst abgeschlossen wird, sollte die Innenstadt endlich sauber und in Ordnung gebracht werden.
Finanzmittel im Rahmen der Stadtkernsanierung wurden aufgestockt und weitere Projekte, wie das Marktcafe, können ausgeführt werden..

Im Zeichen des Klimawandels müssen wir unseren Personennahverkehr auf einen fortschrittlichen Stand bringen, damit noch mehr Bürger diesen nutzen.

Die Idee eines Waldkindergartens finden wir gut, unseren Kindern wird der Umgang mit der Natur täglich nahegebracht.
Im Kindergarten Stadtgarten muß das Dach saniert werden.

Die Spielplätze in der Stadt werden überplant und verbessert werden.

Um bei der Wasserversorgung mehr Eigenwasser nutzen zu können steht noch der Umbau des Wasserwerks Eyachbrücke an. Die Sanierung unserer Quellen ist ja schon abgeschlossen.

Wir haben eine hervorragende Kämmerei unter der Leitung von Frau Häusermann, dem Team herzlichen danken, ebenso unserer Verwaltung.

Die SPD stimmt dem Haushalt zu.

Wir freuen uns immer, wenn sich Mitbürger mit Ideen, Fragen und Anregungen an uns wenden.

So endet wieder ein außergewöhnliches Jahr mit all seinen Herausforderungen und Ungewissheiten.

Alles Gute und bleiben sie gesund.

Werner Hess